



Unsere Uhren ticken
anders ...

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:40	1 BIO LCH Bi2	6 M RPF 203N	5cd-F STN 106N	604 CHOR LCH Aula	1 BIO LCH Bi2
8:50	05ab-REL REX GPF 304N ETHI RBG 303B ETHI VI 305N	27 SPO LO spTH	9 D KRK 303N	9 D KRK 303N	239 SPO LO spBad
10:15	5cd-F F STN 106N	9 D KRK 303N	319 E HAH 204N	686 F STN 106N VAU Bibi	5abc-MU MuE NOR Aula MU LCH MuK17
11:25	6 M RPF 203N	5abc-MU MuE NOR Aula MU LCH MuK17	KLA-5c TUT RPF 203N	319 E HAH 204N	9 D KRK 303N
12:10			13 KU NN3 Ku2		
13:20		5cd-F F STN 106N		6 M RPF 203N	
14:30					

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:40	35 M WB 106B	6cd-mue MuE STU Aula	35 M WB 106B	192 KU NTH Ku2	6bc-Rel REV RKA ETHI GOE GPF .SEL 304N 105B 105N
8:50	47 E NN1 104B	61 PH KS PH2	190 D NG 105N	43 EFF VAU TU HTY 106B 104N 204B	6cd-mu MU MuE SE STU Mu109 Aula
10:15	6bc-Rel REV RKA ETHI GOE GPF .SEL 304N 105B Ku2	35 M WB 106B	47 E NN1 104B	35 M WB 106B	33 EK BD EK208
11:25	53 SPO HEI spBad	358 D D NG BKN 105N Konf	240 SPO HEI spBad		43 EFF VAU TU HTY 106B 104N 204B
12:10				190 D NG 105B	
13:20		43 EFF VAU TU HTY 106B 104N 204B	KLA 6c TUT WB 106B	47 E NN1 104N	61 PH KS PH2
14:30			605 CHOR NOR Aula		

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:40	105 D .PRO 205B	307 SPO HEI spOpp	105 D .PRO 205B	91 POWI SHS 306N	99 E SHS 306N
8:50	568 M MA PH1	99 E SHS 306N	91 POWI SHS 306N	101 PH RE PH3	101 PH RE PH3
10:15	115 G KEL 105N	567 KU NTH Ku2	307 SPO HEI spTH	99 E SHS 306N	107 CH HG CH3
11:25		95 EK WTR 104B	365 M MA PH1 ARN 309B	89 L KEL 105N	
12:10	89 L KEL 105N				105 D .PRO 203N
13:20	95 EK WTR EK208	115 G KEL 105N	8ae-Rel REV GOE 304N ETHI .SEL 310B RKA GPF 105B	8MuE MuE L-3 NOR MuSaal KEL 105N	568 M MA 204N
14:30	8+9-Chor CHOR LCH Aula		569 L-3 KEL 105N		

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:40	143 M WIN 304N	143 M WIN 304N	589 REV RKA ETHI GOE GPF RBG 304N 105B 308B	139 D .ZID MuK17	141 EK LSZ EK208
8:50	139 D .ZID MuK17	141 EK LSZ EK208	142 POWI RUE Mu107	315 SPO WTR spTH	314 E HAH 204N
10:15	142 POWI RUE Bi2	314 E HAH 204N	145 PH RE PH3	144 BIO RUE Bi2	140 F HTY 204B
11:25	150 MU NOR MuSaal	588 KU NTH Ku2		140 F HTY 204B	
12:10			355 D ZID NOL 305N CH2		143 M WIN 304N
13:20	589 REV RKA ETHI GOE GPF RBG 304N 105B 308B	590 CH STR CH2	314 E HAH 204N	590 CH STR CH3	315 SPO WTR spHol
14:30	3+9-Chor CHOR LCH Aula		378 SPA L-3 HAH SHK 204N MuK17		378 SPA L-3 HAH SHK 204N MuK17

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:40	481 D1 d12 d13 d14 m13 MTZ 310B HTY 304B REI 207B RNN2 105B ARN 309B	490 MU11 ku12 ds11 LCH FIR ARL Ku1 KRK MuSaal	499 M1 m14 m12 m11 d11 BER 203N WIN 303N DNR PH1 FUN 311B .ZID 207B	491 re11 rk12 rk11 rk12 et11 et12 GOE 304N FUN 309B HN 106B GPF 105B PRO 204N RBG 308B	499 M1 m12 m11 d11 BER 205N WIN 206N DNR PH1 FUN 311B .ZID 207B
8:50	e1-nw2 CH1 bi11 ch12 ph12 STR .HOF ALP CH1 REI Bi1 ALP CH3	495 PW1 PW2 pw11 pw12 pw13 RUE BIN BIN 105B RHM 304N KLU Bi2 WY PH1	481 D1 d12 d13 d14 m13 MTZ 310B HTY 204B REI 207B RNN2 106B ARN 309B	e1-nw1 BJ1 bi12 ch11 ph11 ds12 ROD ALP CH2 Bi3 SH CH1 KS PH2 KPP Aula	498 G1 g11 g12 g13 g14 BKN NOL BEN 206B REI Bi3 JEN Bi1
10:15	498 G1 g11 g12 g13 g14 BKN NOL BEN 206B REI Bi3 JEN Bi1	481 D1 d12 d13 d14 m13 MTZ 310B HTY 204B REI 207B RNN2 105B ARN CH1	495 PW1 PW2 pw11 pw12 pw13 RUE BIN BIN 306N KLU Bi2 WY 204B	486 f11 f12 F1 f13 SPA i11 HEI 103N BIL 207B HTY 204B WG PH3 HAH 204N SHK MuK17	617 e13 e12 e11 E1 E3 E2 SEL ARL STE 206B LTZ 206N HAH 204N WTR 104B
11:25	617 e13 e12 e11 f11 f12 f13 f14 SEL ARL STE 204B LTZ 206N HAH 204N WTR 104N	486 f11 F1 f12 f13 SPA HAH 103N BIL 207B HTY 204B WG 303N HAH 204N	491 re11 re12 rk11 rk12 et11 et12 GOE 304N FUN 207B HN 106B GPF 105B PRO 310B RBG 308B	499 M1 m14 m12 m11 d11 BER 205N WIN EK208 DNR PH1 FUN 310B .ZID Mu109	e1-nw3 Bi2 PH1 bi13 ch13 JEN MA RUE Bi3 HG CH3
12:10		702 i11 SHK 205N			
13:20	490 MU1 ku11 ku12 ds11 LCH FIR ARL Ku1 KRK MuSaal	e1-nw3 Bi2 PH1 bi13 ch13 JEN MA RUE 104B HG CH1	e1-nw1 Bi1 bi12 ch11 ph11 ds12 ROD ALP Bi1 Bi3 SH CH1 KPP PH1 Aula	483 E1 E2 E3 LTZ WTR HAH 206N 204B 204N	e1-nw2 CH1 bi11 ch12 ph12 STR .HOF ALP CH3 REI CH2 206B
14:30	487 L-3 ek11 ek11 sp11 sp14 KEL LSZ JUN EK208 .NOL EK208 KLU spTH spRied	641 sp15 LO spTH	485 F1 sp13 HTY 204B LO spTH	508 in11 BER Info	487 L-3 sp12 KEL .FRO 105N spTH
15:40	494 ek11 ek11 LSZ EK208 JUN EK208		488 SPA HAH 204N		488 SPA HAH 204N

q1

NOR,SHS,ARL,RHM,HN,KS,SC

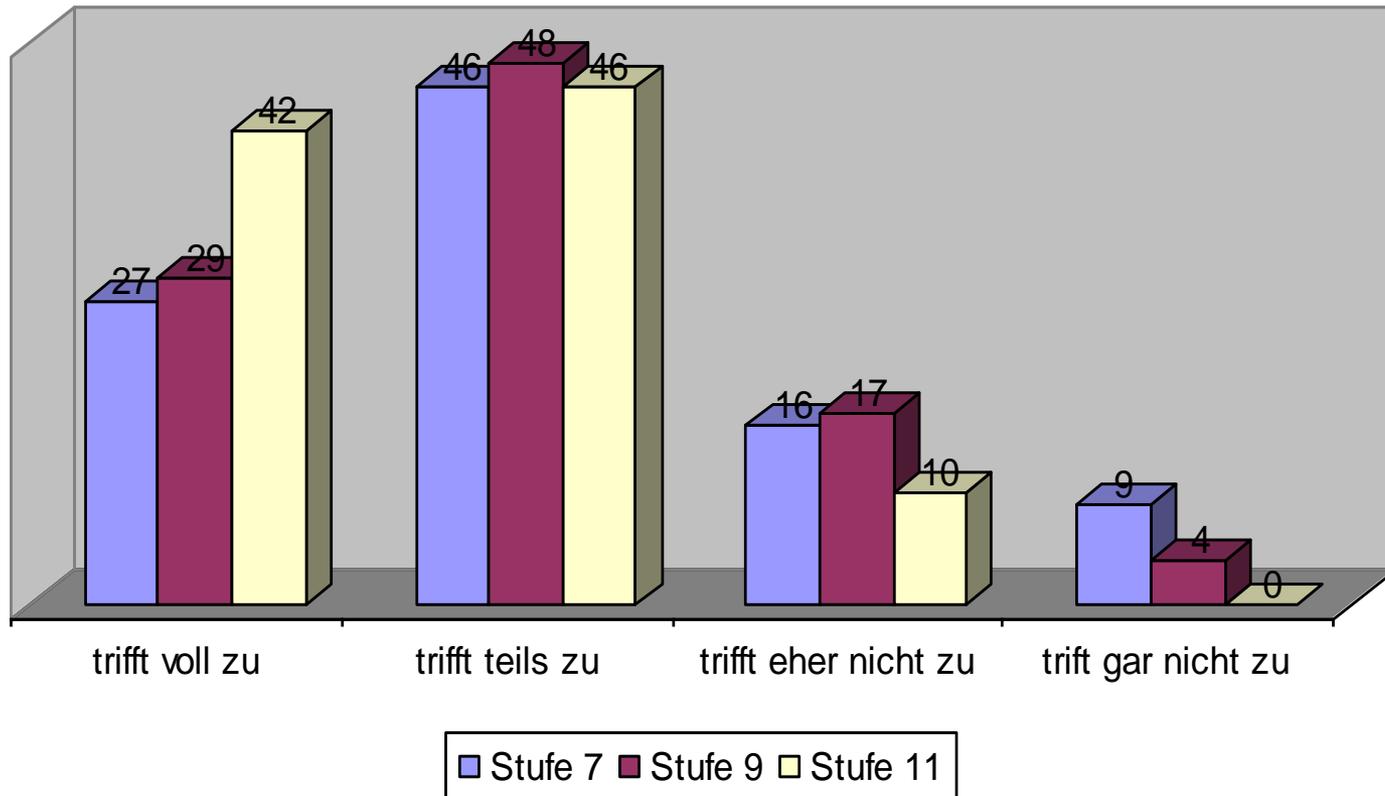
Gültig ab 8.9.2014

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:40	439 f11 F1 STN FR 106N 303N	q1L2b f12 f11 f12 PW2 Bi3 WG FR RUE BIN ROD 104N 206N 106N Bi1 Bi2	653 e14 e13 e12 e11 E1 LSZ HAH NG WG LTZ SHS 204B 204N 104N 104N 206N 306N	480 d11 d12 d13 d14 d15 D1 KRK BKN NG KPP JAN NOR 303N 205B 310B 305N Mu109	q1NW3 bi12 ch13 Bi3 Bi2 JEN STR ROD BIN Bi3 CH1 Bi2
8:50	653 e14 e13 e12 E2 e11 E1 LSZ HAH NG WG LTZ SHS EK208 204N 105N 104N 206N 306N	480 q11 q12 q13 q14 q15 D1 KRK BKN NG KPP JAN NOR 303N 205B 310B 305N Mu109	513 m11 m12 m13 m14 M1 BI MA RPF SO WOL CH2 205B 203N 205N 311B	668 q15 q14 q13 q12 q11 KEL PAD REI GPF JEN 105N 106N 311B 105B 104B	q1L1a D1 E1 KU1 PW1 PH1 PH1 CH1 NOR SHS ARL RHM HN KS SC CH3 306N Ku1 204B Bi1 PH2 CH1
10:15	513 m11 m12 m13 m14 M1 BI MA RPF SO WOL CH2 PH1 203N 205N 311B	513 m11 m12 m13 m14 M1 BI MA RPF SO WOL CH2 PH2 203N 205N 311B	480 d11 d12 d13 d14 d15 D1 KRK BKN NG KPP JAN NOR 303N 205B 105N 310B 305N Mu109	q1-NW1a bi12 bi11 CH1 PH1 KU1 SH FN SC KS ARL CH3 Bi1 CH1 PH2 Ku1	660 rk12 et12 re12 et11 re11 HN GPF RBG SD VI GOE Bi1 105B 308B 103N 203N 304N
11:25	473 dw11 dw12 dw13 dw14 PW1 PW2 SHK SHS WOL LZB RHM RUE MuK17 306N 311B 104N 304N Bi2	q1L1b E1 KU1 PW1 Bi1 CH1 SHS ARL RHM HN KS SC 306N Ku1 304N Bi1 PH1 CH1	656 ds12 ku12 ku11 ds11 mu11 KPP ARL FIR CHR SF MuSaal Ku1 Ku2 Aula MuK17	q1L2a M1 E2 F1 Bi2 Bi3 PW2 WOL FR BIN ROD RUE 311B 104N 308B Bi2 Bi3 203N	q1NW2 bi11 ch11 ph11 HN ROD DNR Bi2 CH1 PH1
12:10		695 KU1 ARL Ku1			
13:20	q1NW1b ch12 bi11 ch11 PH1 SH FN KS CH3 Bi3 PH1 PH2	656 ds12 ku12 ku11 ds11 mu11 KPP ARL FIR CHR SF MuSaal Ku1 Ku2 Aula Mu107	473 dw11 dw12 dw13 dw14 PW1 PW2 SHK SHS WOL LZB RHM RUE 106N 306N 311B 103B 206N 104N	q1NW2 bi11 ch11 ph11 HN ROD DNR Bi1 CH1 PH1	668 q15 q14 q13 q12 g11 KEL PAD REI GPF JEN 105N 106N 311B 105B Mu109
14:30	660 rk12 rk11 et12 re12 et11 re11 HN GPF RBG SD VI GOE 106B 105B 308B 103N 305N 304N	342 in11 spo11 BER KLU Info spOpp	q1NW3 bi12 ch13 Bi3 Bi2 JEN STR ROD BIN Bi2 CH1 Bi1 Bi3	467 MU1 SPO1 spo12 SF LO KLU Mu107 spTH	439 f11 F1 spo13 spo14 STN FR WTR REI 304N 308B spHol spRied
15:40		305 i11 SPO1 SHK LO MuK17 spSud		467 MU1 SF Mu107	305 i11 SHK MuK17

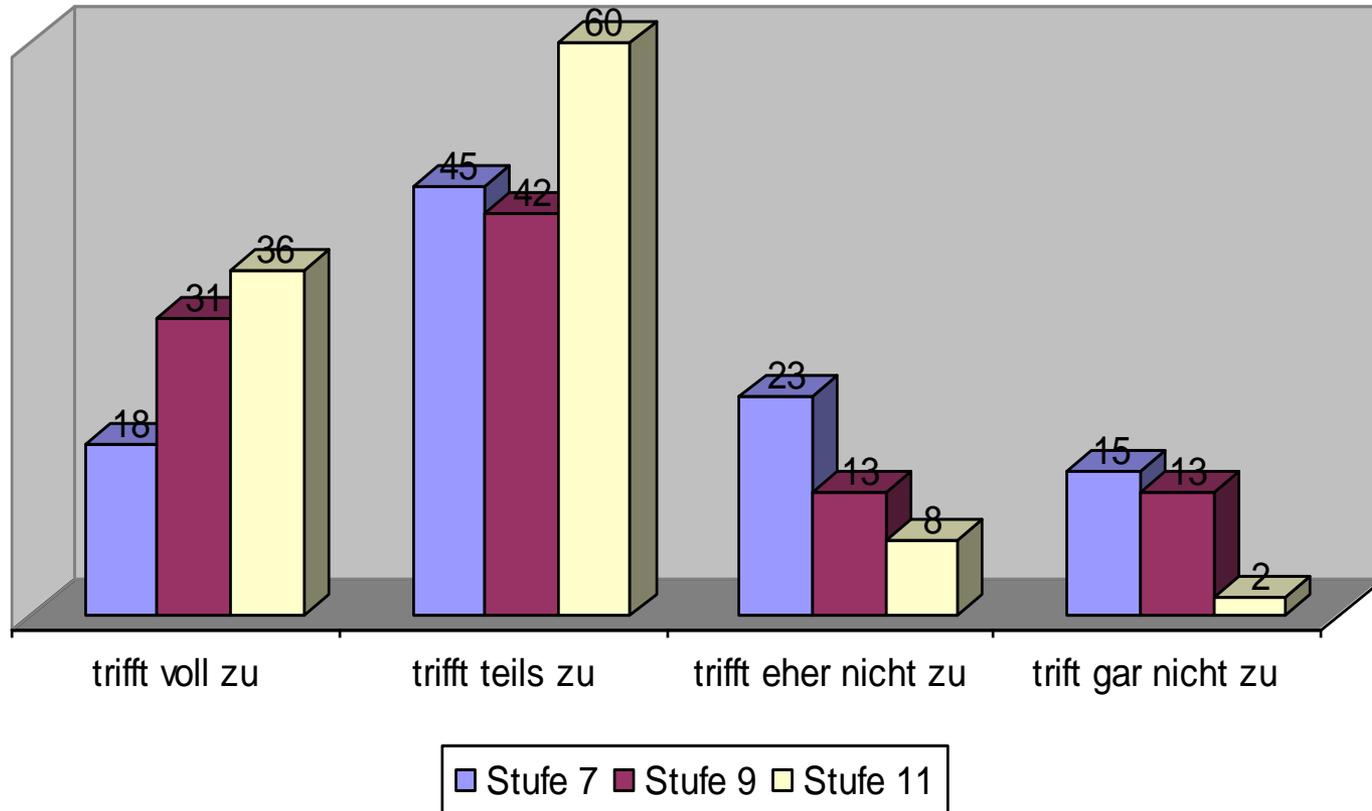
***Zwischenevaluation des neuen
Studentaktes an der
Carl-Schurz-Schule***

Dezember 2009

Besseres Verständnis des Unterrichtsstoffes



Insgesamt mit der neuen Stundenrhythmisierung zufrieden



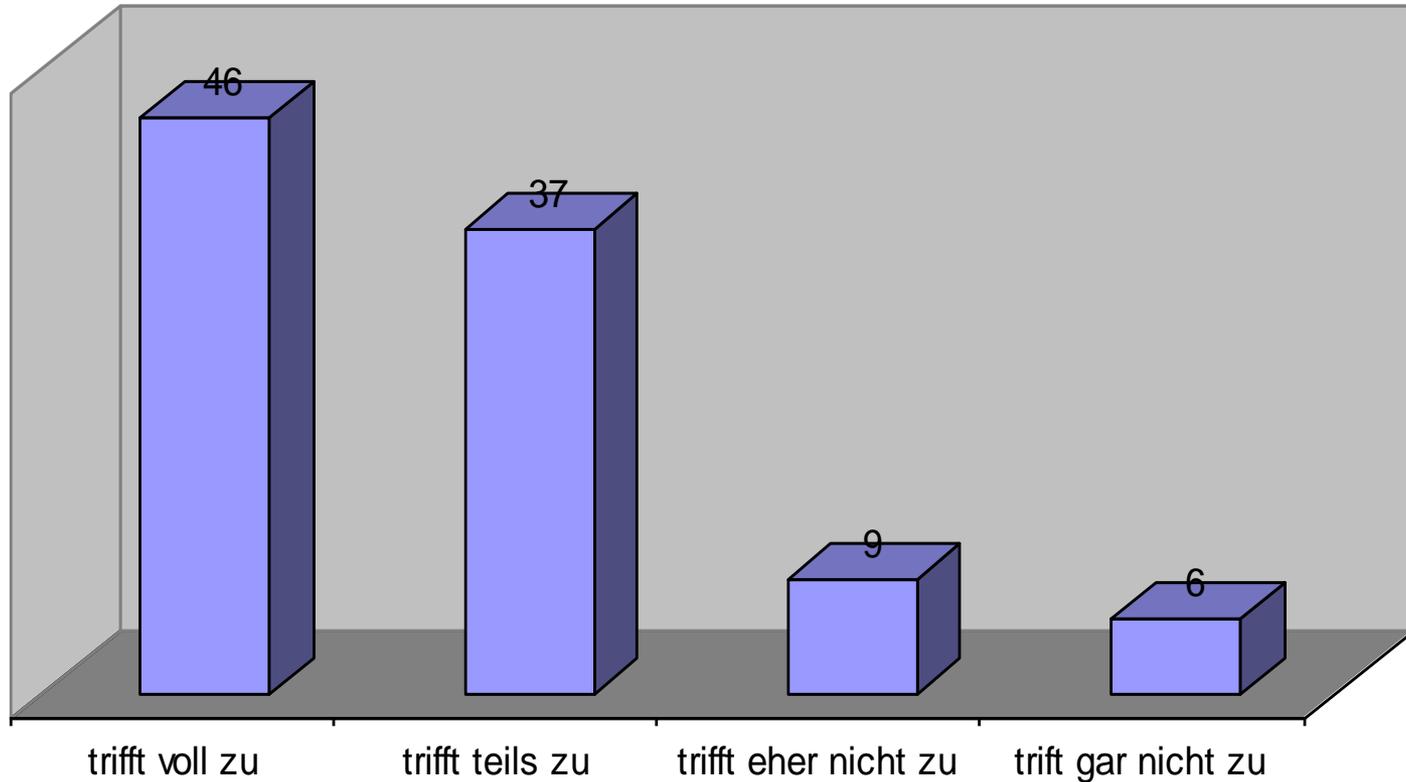
Schüleraussagen – Vorteile der Änderung

- *Der Unterricht ist entspannter und abwechslungsreicher gestaltet.*
- *Es wird mehr auf Verständlichkeit geachtet, da Lehrer mehr Zeit für Erklärungen haben.*
- *Man kann Themen besser besprechen und mehr ins Detail gehen.*
- *Man hat mehr Zeit bei Klassenarbeiten und Klausuren.*
- *Der Schultag scheint kompakter und einfacher.*

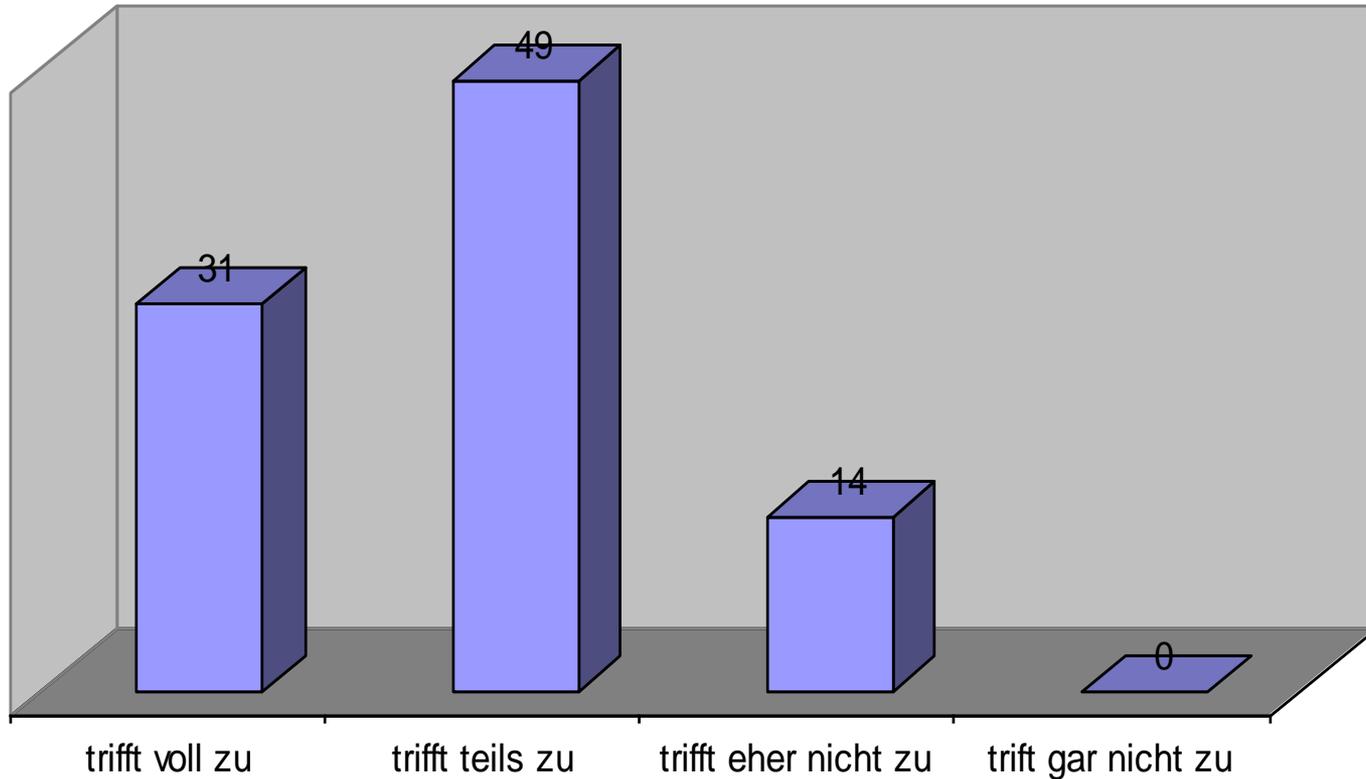
Schüleraussagen – Nachteile der Änderung

- ***Später Schulschluss***
- ***Sehr viele Hausaufgaben***
- ***Längeres Konzentrationsvermögen wird gefordert.***
- ***65 Minuten durchgängig ohne Pause können sehr anstrengend sein.***

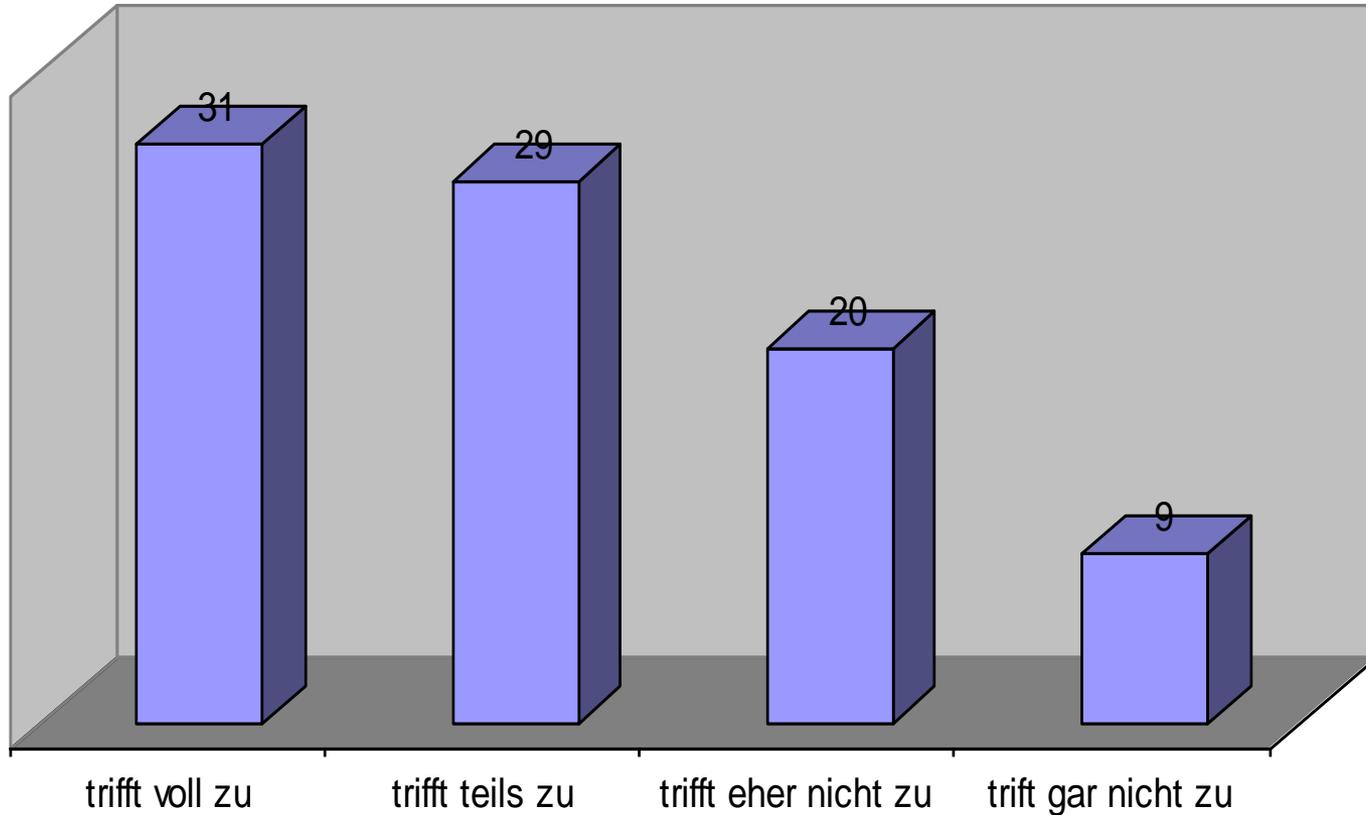
Themen können im neuen Stundenmodell besser vertieft werden



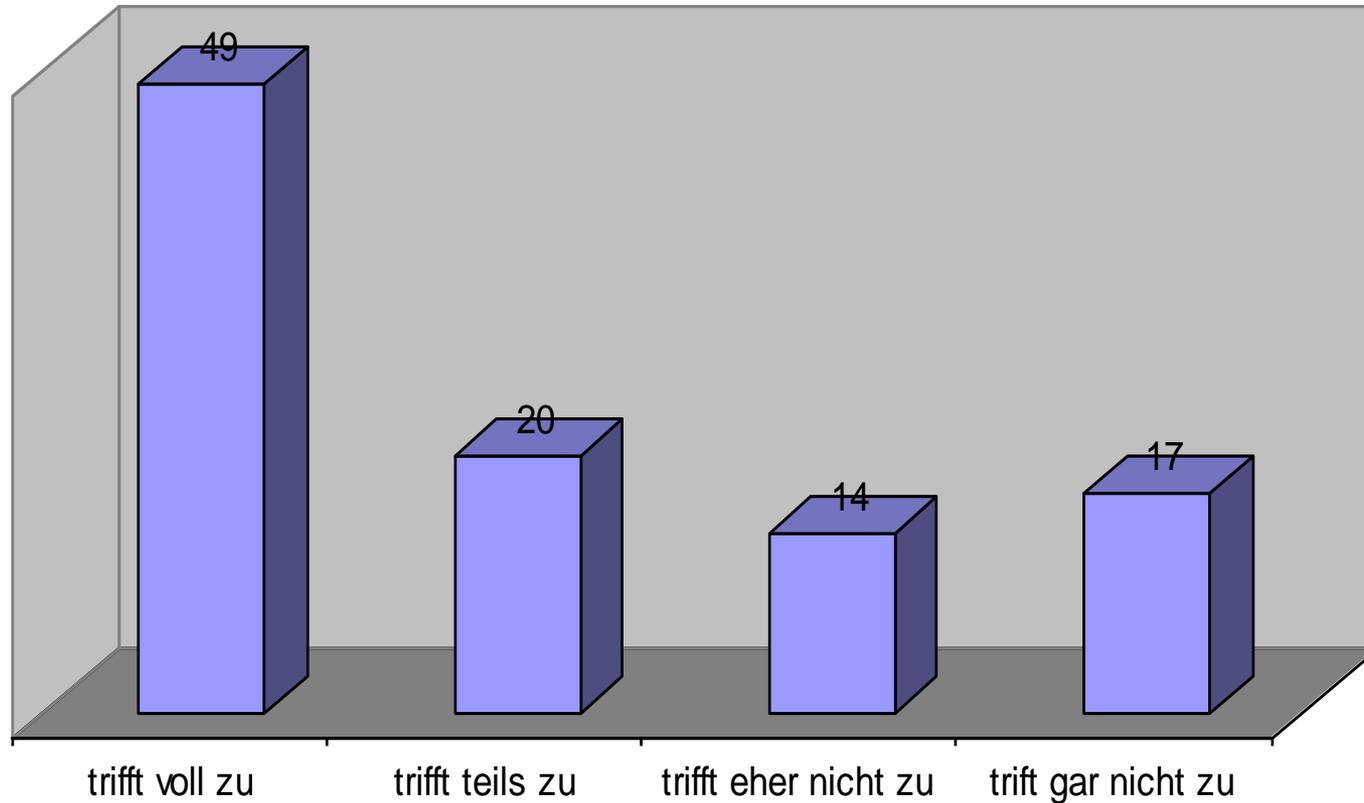
Effektivere Förderung der Methodenkompetenz im neuen Stundenmodell



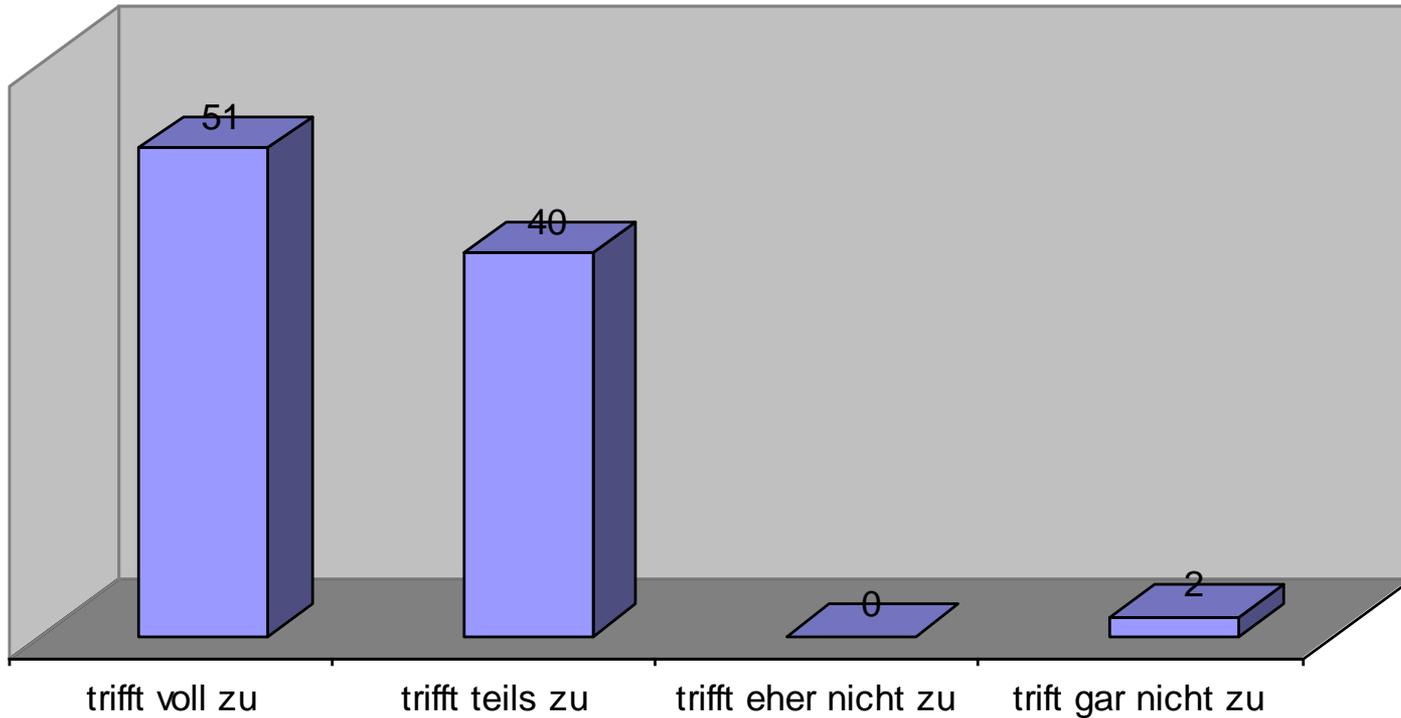
Längere Vertretungsstunden stellen eine Belastung dar



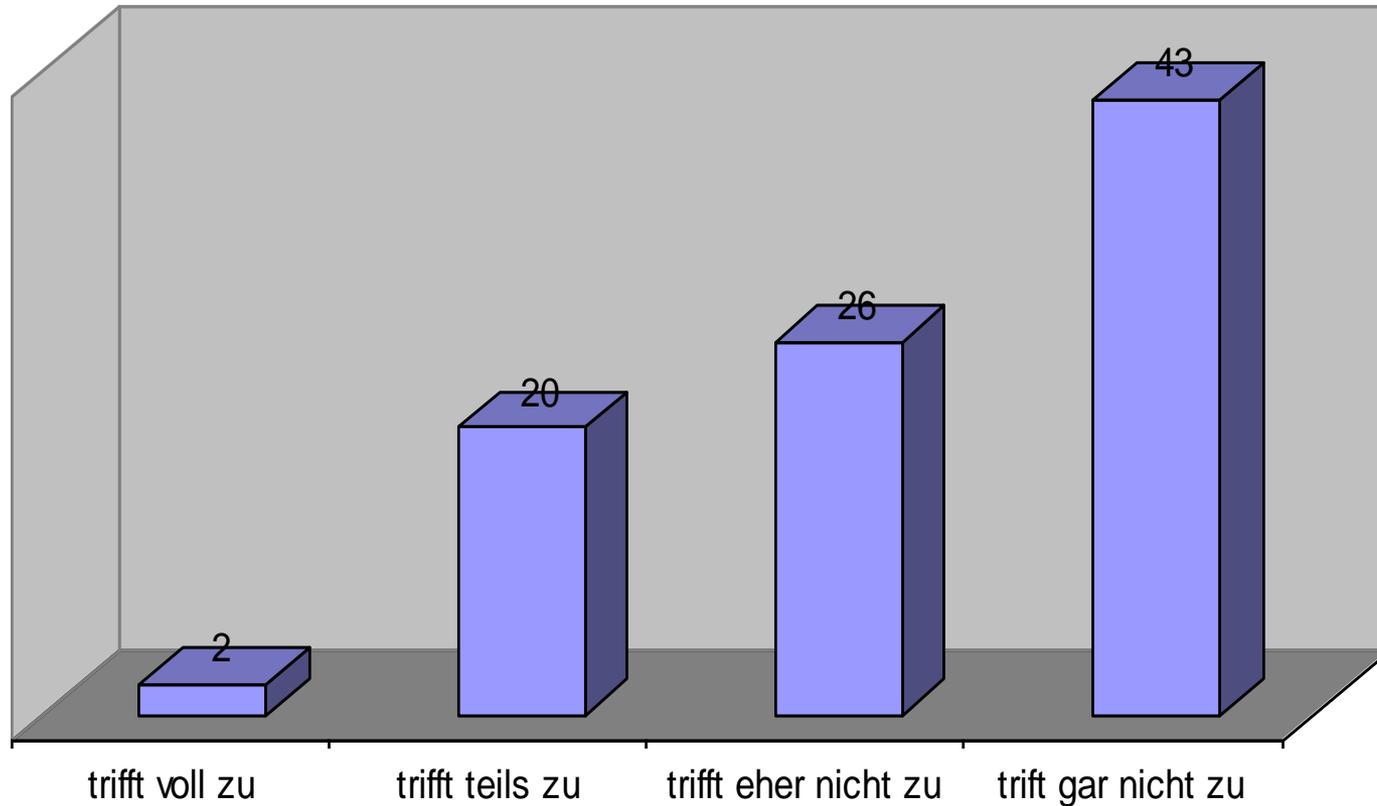
Reduktion der Belastung in der Unterrichtsvorbereitung



Zufriedenheit mit der neuen Stundenrhythmisierung



Schwierigkeiten bei der Umstellung auf den neuen Rhythmus



Lehreraussagen – Vorteile der Änderung

- ***Mehr Stunden finden ein „rundes“ Ende.***
- ***Mehr Ruhe im Schulalltag (weniger Raumwechsel, mehr Zeit in einer Stunde).***
- ***Effektivere Stundenvorbereitung, da man weniger Stunden pro Tag hat.***
- ***Diskussionen können beendet und Ergebnisse schriftlich festgehalten werden.***
- ***Möglichkeiten zur Förderung des selbstständigen Lernens***
- ***Mehr Möglichkeiten für Medieneinsatz***

Lehreraussagen – Nachteile der Änderung

- ***Es liegt viel Unterricht am Nachmittag.***
- ***Probleme bei einstündigen Kursen, den Stoff durchzubringen***
- ***Schwierigkeiten beim Klausurenplan (2-stündige Klausuren führen zu Stundenausfällen).***
- ***Schüler können sich meistens nicht die ganze Zeit konzentrieren (trotz eingeschobener 5-Minuten-Pause).***
- ***Spontane Vertretungsstunden sind in den unteren Klassen sehr lang.***

Bewegung macht den Unterschied



...denn „in einem bewegten Körper lässt sich das Gehirn besser trainieren.“

(D. Beigel, 2005, S. 57; R.J. Shephard 1988)

Der 65-Minuten-Takt heißt für uns daher auch:

Bewegung außerhalb des Unterrichts

- *Spielgerätehaus auf dem Schulhof*
- *AG-Angebote wie Volleyball, Rudern, Rettungsschwimmen, Hockey*
- *An zwei Tagen „Offene Turnhalle“ zum Tischtennisspielen in der Mittagspause*
- *Hausaufgabenbetreuung mit Fokus auf Bewegung nach der Erledigung der Schulaufgaben*



SPIELEHAUS

Konkret: Bewegungsphasen mit Anleitung

- ***Übungen werden von der Lehrkraft in der Unterrichtsplanung berücksichtigt und mit Unterstützung der Bewegungsmelder durchgeführt***
- ***Bewegungsmelder werden von älteren Gesundheitsbotschaftern ausgebildet (Kooperationspartner: Grönemeyer-Institut Bochum)***
- ***Übungsblatt mit 21 Übungen, die je nach Bedarf und Situation eingesetzt werden können. Schwerpunkte: Entspannung, Gleichgewicht, Anregung und „Wachmachen“***
- ***Die bewegte Unterrichtsphase kann 2-5 Minuten dauern***

Baum im Wind (Beidbeinig) <ul style="list-style-type: none">• Vor (Zehenspitzen)• Zurück (Fußballen)• Nach rechts /links lehnen• Armstellung variabel (hoch/tief/vorne)	
Yoga Baum (Einbeinig) <ul style="list-style-type: none">• Vor (Zehenspitzen) / Zurück (Fußballen)• Nach rechts /links lehnen• Armstellung variabel (hoch/tief/vorne)• Variante: Denkfragen (z.B. Mathe $5+13$...) Richtige Antwort -> hinsetzen	
Spiegelbild <ul style="list-style-type: none">• Zwei Kinder drehen sich zueinander und• Stehen sich direkt gegenüber• Ein Kind bewegt sich (Arme, Beine, Kopf, Einbeinstand ...)• Das andere Kind spiegelt die Bewegungen	



Konkret: Bewegte Unterrichtsmethodik

- ***Bekannte Formen wie Stationenlernen, Galeriespaziergänge***
- ***Aber auch fachspezifische oder unbekanntere Methoden:***
 - ***Aufgabentanz***
 - ***Eckenaufgaben***
 - ***Ergebnisse an Tafel notieren lassen***
 - ***Aufgaben bei einem „Spaziergang“ bearbeiten lassen***
 - ***Standbilder***
 - ***Kugellager***
 - ***...***